

Düsseldorfer

Schach-Mitteilungen



HERAUSGEBER: BEZIRK DÜSSELDORF IM SCHACHBUND NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.
Redaktion: Heinrich Lohmann, Düsseldorf, Blücherstr. 72, Ruf 493677

Jahrgang

Januar 1970

Nummer 147

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES BEZIRKS

Samstag, 24. Januar 1970, um 15 Uhr
in der Bahnhofsgaststätte Düsseldorf-Derendorf, Münsterstraße

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der anwesenden Vereine und Bekanntgabe der Stimmen.
2. Neuaufnahme von Mitgliedern.
3. Erstattung der Jahresberichte der Vorstandsmitglieder.
4. Bericht der Kassenprüfer.
5. Entlastung des Vorstandes.
6. Neuwahlen
 - a) Vorstandsmitglieder gem. Satzung
 - b) Spielausschuß
 - c) Kassenprüfer
7. Festsetzung des Jahresbeitrages.
8. Anträge, Festlegung der Turniere für 1970/71.
9. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte ich bis 17. Januar 1970 (Poststempel) mit Begründung einzureichen.

Diese Einladung ergeht gem. § 3 der Satzung des Schachbezirks Düsseldorf.
Die Vereine erhalten keine besondere Einladung mehr.

DER BEZIRKSVORSTAND

gez. Helmut Greifzu, Düsseldorf, Mintarder Weg 45

der bevorstehenden Jahreshauptversammlung sind turnusgemäß der 2. Vorsitzende, der Damenwart und der Karteiführer neu zu wählen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Falk Müller, Frau Sass und Heinrich Lohmann haben auf der Vorstandssitzung vom 4. Dezember 1969 erklärt, daß sie im Falle der Wiederwahl ihre bisherigen Posten weiterführen werden. Vakant sind der Posten des **Kassenwartes** und des **Jugendwartes**. Herr Dr. Sternfeld hatte bereits auf der Versammlung vom 1. März 1969 seinen definitiven Rücktritt als Kassenwart für 1970 bekanntgegeben und der kommissarische Jugendwart, Herr Velden, kann sich nicht der Wahl stellen, weil er 1970 einen längeren Auslandsaufenthalt antritt. Um den Schwierigkeiten bei der Suche von geeigneten Nachfolgern vorzubeugen und der Jahreshauptversammlung die Entscheidung zu erleichtern, werden alle Schachfreunde, die sich für eine Tätigkeit im Bezirksvorstand interessieren, gebeten, sich sogleich mündlich oder schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Helmut Greifzu, 4 Düsseldorf-Nord, Mintarder Weg 45, Telefon Büro 872 81 42 (bis 16.30 Uhr), Telefon privat 42 95 78, zu wenden. Darüber hinaus wird die Frage der Neuwahlen bereits jetzt allen Vereinsvorständen dringend nahegelegt. Im Interesse einer vernünftigen Fortführung der Arbeit für das Düsseldorfer Schachleben ist es erforderlich, **Schachfreunde zu finden, die bereit sind, in der Organisation mitzuwirken.**

Ingo-Zahlen – Bearbeiter: Peter Krause, 401 Hilden, Niedenstraße 30 a

	Name	Verein	Ingo-Zahl	aus Turnieren
1	Schiffer	DSG 25	56,3	41
2	Heil	Rochade	61,5	44
3	Greeven	DSG 25	68,9	30
4	Drechsler	DSG 25	75,0	44
5	Lohmann	Postsport	75,7	39
6	Hesse	Benrath	78,5	27
7	Dr. Braunstein	DSG 25	82,6	5
8	Weiss	Rochade	83,8	40
9	Engert	Rochade	85,6	71
10	Gstettenbauer	Postsport	87,0	47
11	Schichtel	DSG 25	87,2	25
12	Borngässer	DSG 25	87,2	17
13	Meister	DSG 25	87,2	17
14	Wormstall	Rochade	87,5	15
15	Schnapp	DSG 25	90,5	28
16	Musmann	Rochade	90,8	44
17	Scheidt	Benrath	91,4	41
18	Bohlmann	Rochade	91,7	22
19	Puschkeit	Postsport	92,4	20
20	Roennefahrt	DSG 25	92,8	13
21	Drews	DSG 25	93,1	43
22	Lundquist	Rochade	93,3	10
23	Dr. Joussen	DSG 25	95,8	17
24	Baumann	Derendorf	96,4	14
25	Hemers	Rochade	96,7	11
26	Dr. Silbermann	DSG 25	96,9	6
27	Trebovic	Rochade	98,4	8
28	Zabel	Postsport	98,7	22
29	Hofmann	Eller	99,3	28
30	Winkels	DSG 25	99,6	12
31	Schlink	Postsport	99,7	30
32	Müller, Falk	Eller	100,3	15
33	Niedrig II	Derendorf	100,8	21
34	Dahl	Derendorf	100,9	12
35	v. d. Bergh	Rath	101,2	11
36	Ziegler	DSG 25	101,4	22
37	Dekaart	DSG 25	101,4	11
38	Meyer	Rochade	101,6	4
39	Nachtmann	Eller	101,9	27
40	Dr. Kösters	DSG 25	102,0	7
41	Schäfer	Rochade	103,0	26
42	Dracke	Benrath	103,1	27
43	Euler	Derendorf	103,2	14
44	Hockenbrink	Derendorf	103,5	30
45	Hagen, Peter	Postsport	104,2	11
46	Senger	DSG 25	104,3	4
47	Vittighoff	Rochade	104,8	9
48	Schroers	Ratingen	104,8	3
49	Tobies	Hilden	105,4	29
50	Kalweit	Ber.-Geführt	107,4	17

(wird fortgesetzt)

Alle Vereine werden gebeten, ihre Mitglieder namentlich dem Bezirk zu melden. Die Mitgliederliste ist in doppelter Ausfertigung an Karteiführer Heinrich Lohmann, 4 Düsseldorf, Blücherstraße 72, zu senden. Letzter Einsendetermin ist der 15. Januar 1970. Liegt bis zur Bezirksversammlung keine Mitgliedermeldung vor, so verliert der Verein sein Stimmrecht. Siehe § 4 und § 9 der Satzung des Schachbezirkes Düsseldorf.

Damen-Einzelmeisterschaft

Meldesluß für das Turnier um die Bezirksmeisterschaft der Damen ist der 31. Dezember 1969. Voraussichtlicher Turnierbeginn am 9. 1. 1970 (Freitag). Spiellokal wird noch bekanntgegeben. Teilnahmeberechtigt ist jede dem Bezirk gemeldete Spielerin.

Meldungen bitte an den Damenwart

Frau Wilhelmine Saß
4 Düsseldorf 1, Hülchrather Str. 23
Tel. 34 18 72 und 88 33 15 bis 14 Uhr

Vierer-Mannschaftspokal

die Startrunde ergab die Auslosung folgende Begegnungen:

Postsport I gegen DSG 25
Postsport II gegen Rochade

Die Spieltermine machen die Vereine unter sich aus. Bis spätestens 31. 1. 1970 sind dem Spielleiter des Bezirkes die Ergebnisse zu melden.

Dähne-Pokal

Hier gewannt Drechsler gegen Wons, Scheidt gegen Aufmwasser, Falk Müller gegen Engert (!), und Bracke gegen Janullek. Die Vorschlußrunde erreichten damit Drechsler, Scheidt, Müller und Bracke.

Aufsteiger stehen fest

Im Vorturnier zur Bezirksmeisterschaft setzten sich bei 18 Teilnehmern nach 8 Runden Schweizer System an die Spitze:

Falk Müller (Eller) mit 6 Punkten, Schroers (Ratingen) und Rachen (Schewe Torm) mit je 5½ Punkten, Storkebaum (DSG) Lof (Unterrath) und Hoff (DSG) mit je 5 Punkten. Die weiteren Plätze belegten Wallukat, Pfannendörfer, Schranz, Ulrich, Beel, Peuse, Schurig, Volbracht, Wons, Bongardt, Krause und Eichner.

Bezirks-Einzelmeisterschaft 1970

Das Turnier beginnt Mitte Januar 1970. Ausrichter ist der Postsportverein, Abt. Schach. Gespielt wird freitags in der Bahnhofsgaststätte Derendorf, Münsterstraße.

Spielberechtigt sind:

Drews, DSG 25
Musmann, Rochade
Gstettenbauer, Post
Engert, Rochade
Puschkeit, Post
Zabel, Post
Greifzu, Post
Hofmann, Eller

Müller, Eller
Rachen, Schewe Torm
Schroers, Ratingen
Borngässer, DSG 25
Weiß, Rochade
Heil, Rochade
Scheidt, Benrath
Drechsler, DSG 25

Meldungen sind bis zum 31. Dezember 1969 an den Spielleiter Falk Müller oder den Vorsitzenden Helmut Greifzu zu richten.

Schachutensilien liefert schnell und preiswert

OSKAR BEEKMANN, Krefeld-Bockum, Keutmannstraße 271

Fernsprecher Krefeld 5 37 38

Fordern Sie bitte die neue Preisliste kostenlos und unverbindlich an.

Die November- und Dezemberrunde:

Bundesliga:	Münster – DSG 25	6 : 2
	Hückelhoven – Detmold	3 : 5
	Solingen – Rochade	7½ : 1½
	DSG 25 – Dortmund	5 : 3
Verbandsliga:	Post Düsseldorf – Solingen III	4½ : 3½
	Elberfeld – Eller	5½ : 2½
	Krefeld – DSG 25 II	5½ : 2½
	Hochheide – Hückelhoven II	4½ : 3½ A
Verbandsklasse:	Vonkeln – Derendorf	5½ : 2½
	Hamborn 07 – Neukirchen	5 : 3
	Viersen II – Benrath	3 : 5
	Eller II – Meiderich	3½ : 4½
	Schewe Torm – Rochade II	3 : 5
	Hamborn 22 – Walsum	?
	Kevelaer – Elberfeld II	3 : 5
	Rheydt – Walder SV	4 : 4
		?
1. Bezirksklasse:	Caissa – Sfr. Gerresheim	2 : 3 H
	Rochade III – Hilden	4 : 4
	DSG 25 III – Holthausen	5½ : 2½
	Ratingen – Post II	3 : 5
2. Bezirksklasse:	Eller III – Ber. Geführt	5½ : 2½
	Benrath II – Rath	5½ : 2½
	Wevelinghoven – TuS Gerresheim	5 : 3
	Holthausen II – Hilden II	5 : 3
3. Bezirksklasse:	Ratingen IV – Schewe Torm II	1½ : 6½
	Unterrath – Ratingen II	3½ : 4½
	Post III – Flingern	5 : 3
	Wersten – Damenschach	5 : 3
	Ratingen III – Hilden III	4½ : 3½
	SV 1854 – Oberbilk	2½ : 5½

Kurznachrichten der DSG 25

Nach langem Kampfverlauf endete die Vereinsmeisterschaft im toten Rennen, denn Schiffer und Greeven erzielten je 8½ Punkte aus zehn Partien. Es folgten: Saacke (7½), Schnapp (6½), Drechsler (5), Engert (5), Borngässer (4½), Drews (4), Schurig, Penno und Dallmann. – Den Vereinspokal gewann Greeven. Er besiegte in der Vorschlußrunde Borngässer und schlug im Endspiel Dallmann. – Bei der deutschen Jugendmeisterschaft in Hamburg belegte Borngässer mit 11½ : 5½ Punkten einen guten 2. bis 4. Platz.

Blitzschach in Hilden

Mit 18 Teilnehmern war das offene Turnier um die Hildener Blitz-Stadtmeisterschaft besetzt. Es siegte Neese, Krefeld, mit 16 Punkten bei nur einer Niederlage gegen Böttcher. Wilhelm (13½), Böttcher (13), Schweers (11½), Mersch (11) und Tetzlaff (10½) belegten die nächsten Plätze.

Der Vorstand des Schachbezirks Düsseldorf wünscht allen
Schachspielerinnen und Schachspielern

EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST,

EIN GUTES NEUES JAHR

und viel Erfolg am Schachbrett.

Gleichzeitig bedankt er sich für die im abgelaufenen Jahr gewährte
Mitarbeit und Hilfe.

gez. Helmut Greifzu